

98. Jahrestagung der Vereinigung Südwestdeutscher Hals-Nasen-Ohrenärzte



Neues Kurhaus Wiesbaden

Wiesbaden
10. und 11. Oktober 2014
Kurhaus Kolonnaden

Wissenschaftliche Leitung:
Prof. Dr. med. J. Gosepath

**Grundlagen für effizientes
und zeitgemäßes Arbeiten.**



otopront®

98. Jahrestagung

Vereinigung Südwestdeutscher Hals-Nasen-Ohrenärzte

Tagungsthemen:

- Aktuelle Entwicklungen in der Kopf-Hals-chirurgie
- CRS/Polyposis: chronische Erkrankungen des oberen Atemweges
- Moderne Mittelohrchirurgie
- Rekonstruktive und plastische Chirurgie
- Interdisziplinarität in der HNO-Heilkunde
- Vorträge zu freien Themen

Fortbildungsseminar für Ärzte/Ärztinnen:

- Refresherkurs: Kopf-Hals-Sonographie

Fortbildungsseminar für medizinische Fachangestellte:

- Audiometrikurs für Fachangestellte und Praxispersonal

Wiesbaden
10. und 11. Oktober 2014

Kurhaus Kolonnaden

4–7	Grußworte
8–11	Allgemeine Informationen
12	Hotelreservierung
14	Lageplan mit Verkehrsanbindung
15	Hinweise für Tagungsteilnehmer und Vortragende
16	Fortbildungsseminare – Übersicht
17	Wissenschaftliches Programm – Übersicht
18	Fortbildungsseminare für Ärzte/Ärztinnen
19	Fortbildungsseminar für medizinische Fachangestellte
21–23	Wissenschaftliche Sitzungen am Freitag
24–27	Wissenschaftliche Sitzungen am Samstag
29	Begleitprogramm
30–34	Verzeichnis der Erstautoren, Sitzungs- und Kursleiter
35	Verzeichnis der ausstellenden Fachfirmen
36	Verzeichnis der Inserenten und Sponsoren
37	Anmeldeformular
39	Vorankündigung für 2015



Herzlich willkommen in Wiesbaden!

Ich freue mich sehr, dass die Vereinigung Südwestdeutscher Hals-Nasen-Ohrenärzte die hessische Landeshauptstadt als Tagungsort gewählt hat und bin mir sicher, dass sich die Tagungsteilnehmerinnen und -teilnehmer bei uns sehr wohlfühlen werden.

Wiesbaden hat ein Alleinstellungsmerkmal, denn unsere Stadt ist seit mehr als zwei Jahrtausenden als Gesundheitsort bekannt. Die römischen Soldaten nutzten die hier entspringenden Thermalquellen, um ihre im kalten Germanien lädierten Gelenke und Knochen im warmen Bad auszukurieren. Später, zu Beginn des 20. Jahrhunderts, war unsere Stadt eine der bekanntesten und beliebtesten Kurstädte Deutschlands. Und sie hat sich gerade in den letzten Jahrzehnten zu einer „Gesundheitsstadt“ mit einem hervorragenden Ruf im In- und Ausland entwickelt. Der hohe medizinische Standard der Kliniken und Krankenhäuser, aber auch die engagierte und effektive Arbeit in den Praxen der niedergelassenen Ärztinnen und Ärzte garantieren eine optimale Versorgung für die Patientinnen und Patienten. Besonders die Vielzahl der medizinischen Fachkongresse und Tagungen trägt seit vielen Jahren dazu bei, den Gesundheitsstandort immer weiter zu stärken, nicht zuletzt deshalb, weil die hier ansässigen Ärztinnen und Ärzte die Ergebnisse der Forschungen und Diskussionen unmittelbar erfahren und in ihre Arbeit einfließen lassen können.

Die beiden Kongresstage haben ein dichtgedrängtes und anspruchsvolles Programm – ich hoffe, dass trotzdem ein wenig Zeit bleibt, Wiesbaden zu erleben und die Stadt kennenzulernen.

Der 98. Jahrestagung der Südwestdeutschen Hals-Nasen-Ohrenärzte wünsche ich einen guten Verlauf und dem Tagungspräsidenten Prof. Dr. Jan Gosepath sowie allen anwesenden Medizinerinnen viele neue Erkenntnisse und interessante Impulse für die weitere Entwicklung ihres Faches.

A handwritten signature in black ink, which appears to read "Sven Gerich". The signature is written in a cursive style with a prominent initial "S".

Sven Gerich

[Oberbürgermeister der Stadt Wiesbaden]



**Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,**

es ist mir eine Freude, Sie auch im Namen der HSK, Dr. Horst Schmidt Kliniken GmbH bei der diesjährigen Tagung der Vereinigung Südwestdeutscher Hals-Nasen-Ohrenärzte in Wiesbaden begrüßen zu dürfen.

Mit unserer Stadt und Region hoffen wir Ihnen einen attraktiven Rahmen für die wichtigen und aktuellen Inhalte dieser traditionsreichen Veranstaltung geben zu können, die bereits ihre 98. Jahrestagung begehen wird.

Die Diskussion aktueller Forschungsergebnisse sowie der persönliche und kollegiale Erfahrungsaustausch als wichtiger Antrieb zur fachlichen Weiterentwicklung werden mit dem vorliegenden Tagungsprogramm erst durch Ihre Mitwirkung und Beteiligung mit Leben erfüllt.

Ich wünsche Ihnen spannende Stunden und einen angeregten Austausch zwischen den geladenen Experten ebenso wie den vortragenden jungen Kollegen und den beteiligten Ärzten aus niedergelassener und klinischer Tätigkeit.

Ich darf Ihnen ebenso wie dem Präsidium Ihrer Gesellschaft und allen an der Organisation Beteiligten eine gelungene erfolgreiche und vor allem fachlich gewinnbringende Veranstaltung wünschen!

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Engels', written in a cursive style.

Dr. med. Ralf Engels

[Geschäftsführer HSK, Dr. Horst Schmidt Kliniken GmbH]



**Liebe Kolleginnen und Kollegen,
verehrte Gäste und Industriepartner,**

es ist mir eine Freude, Sie in Wiesbaden zur 98. Jahrestagung unserer traditionsreichen Vereinigung Südwestdeutscher Hals-Nasen-Ohrenärzte herzlich willkommen zu heißen.

Die thematischen und inhaltlichen Schwerpunkte der diesjährigen Tagung zielen in unterschiedlichen Sitzungen und Formaten besonders auf die Bereiche Innovation und Interdisziplinarität. Hiermit wird anhand des wissenschaftlichen Programms die so wichtige Rolle unseres Faches als zentraler Ansprechpartner für die uns klassischerweise zugeordneten Fragestellungen, ebenso wie als integraler Kooperationspartner für zahlreiche Disziplinen jedes medizinischen Netzwerks verdeutlicht. Dies gilt bei weitem nicht nur für größere klinische Einrichtungen, sondern ist möglicherweise umso mehr von Bedeutung für diejenigen von uns, die das Fach in niedergelassenen oder peripher organisierten gesundheitsversorgenden Strukturen weiterentwickeln.

Wir haben uns daher bemüht, das Programm mit den zahlreichen Vortragsanmeldungen und deren Innovationskraft themenbezogen so zu strukturieren, dass gleichzeitig durch Rundtischdiskussionen und Expertenpanels ein angemessenes Forum für intensive Diskussionen und Gespräche gegeben ist. Dabei werden neben den thematischen Grundsäulen der Onkologie, der Otologie und der Rhinologie auch die Facetten der rekonstruktiven und plastischen Chirurgie ebenso beleuchtet wie die Schädelbasischirurgie, die Rhino-/Neurochirurgie oder die Phoniatrie und Pädaudiologie. Darüber hinaus werden wir auch fachliche Grenzbereiche wie Diagnostik und Therapie der Refluxsymptomatik oder Fortschritte in der medikamentösen Therapie chronisch entzündlicher Erkrankungen ebenso diskutieren wie beispielsweise das diagnostische Chamäleon des Anfallsschwindels.

Ich freue mich darüber hinaus sehr, dass wir auch aus jeweils beruflichem Munde Neuestes erfahren dürfen zu den uns fortwährend begleitenden juristischen und berufspolitischen Aspekten unserer alltäglichen Tätigkeit.

Schon jetzt gilt mein persönlicher Dank allen Mitwirkenden, die im Vorfeld die Organisation und Planung tatkräftig unterstützt haben. In erster Linie möchte ich allen denen danken, die durch ihre wissenschaftlichen Beiträge dieses interessante Tagungsprogramm ermöglicht haben. Besonderer Dank gilt dem Organisations-

team rund um die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter meiner Klinik sowie des Tagungsbüros der Gesellschaft. Darüber hinaus den beteiligten Industriepartnern, die zum Gelingen einer solchen Veranstaltung erheblich beitragen und uns durch ihre Ausstellung, deren Besuch ich allen Teilnehmern ans Herz legen möchte, weitere, neue Impulse vermitteln.

Auch das Rahmenprogramm bietet in diesem Jahr am Freitagabend einen besonderen Leckerbissen. Wir werden die Möglichkeit haben, das Flight Training-Center der Lufthansa am Flugplatz Rhein-Main in Frankfurt näher kennenzulernen und dabei haben wir neben dem Get-together und der damit einhergehenden Stärkung nach dem Kongresstag nach Ihren Wünschen gestaffelte Erlebnisse von einer faszinierenden Führung durch die unterschiedlichen Räumlichkeiten bis hin zur Flugsimulation für Sie vorbereitet.

Verehrte Damen und Herren, ich wünsche Ihnen angenehme Kongresstage mit gewinnbringenden Anregungen und Gesprächen sowie einen angenehmen Aufenthalt in unserer wunderbaren Stadt zwischen Rheingau und Taunus!

Ihr



Jan Gosepath
[Tagungspräsident]

**Wissenschaftliche
Leitung:****Professor Dr. med. J. Gosepath**

Direktor der Klinik für HNO-Heilkunde,
Kopf- und Halschirurgie
Dr. Horst Schmidt Kliniken – Helios Kliniken
Ludwig-Erhard-Straße 100, D-65199 Wiesbaden
Tel. +49(0)611/432371, Fax +49(0)611/433628
eMail: jan.gosepath@hsk-wiesbaden.de

Koordination:**Priv.-Doz. Dr. med. K. Fruth / Dr. med. G. Bran**

Oberärzte der Klinik für HNO-Heilkunde,
Kopf- und Halschirurgie
Dr. Horst Schmidt Kliniken – Helios Kliniken
Ludwig-Erhard-Straße 100, D-65199 Wiesbaden
Tel. +49(0)611/432371, Fax +49(0)611/433628
eMail: kai.fruth@hsk-wiesbaden.de

Frau Ulrike Berghahn

Sekretariat HNO-Klinik
Dr. Horst Schmidt Kliniken – Helios Kliniken
Ludwig-Erhard-Straße 100, D-65199 Wiesbaden
Tel. +49(0)611/432371, Fax +49(0)611/433628
eMail: ulrike.berghahn@hsk-wiesbaden.de

**Vorsitzender
der Vereinigung:****Professor Dr. med. Dr. h.c. mult. W. Mann**

Direktor der Klinik für HNO-Heilkunde,
Kopf- und Halschirurgie
Römerwallklinik GmbH
Römerwall 51-55, D-55131 Mainz
Tel. +49(0)6131/257901, Fax +49(0)6131/257990
eMail: roemerwallklinik@t-online.de

**Schriftführer
der Vereinigung:****Professor Dr. med. K. Helling**

Klinik für Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde,
Kopf- und Halschirurgie
Universitätsmedizin Mainz
Langenbeckstraße 1, D-55101 Mainz
Tel. +49(0)6131/172417, Fax +49(0)6131/176637
eMail: helling@hno.klinik.uni-mainz.de

Tagungsort:**Kurhaus Kolonnaden Wiesbaden**

Kurhausplatz 1, D-65189 Wiesbaden

STIMMPROTHESEN

EFFIZIENTES KOMPLIKATIONSMANAGEMENT

- ▶ Muss Ihre bisherige Stimmprothese **häufig gewechselt** werden?
- ▶ Treten **Undichtigkeiten** an der Prothese auf?
- ▶ Ist die Funktion der **Ventilklappe** der Stimmprothese nach dem Wechsel **beeinträchtigt**?
- ▶ Sind Sie unzufrieden mit der **Prothesenlänge**?



Wir haben die individuelle Lösung für Ihr Problem! Profitieren Sie von der großen Produktvielfalt des **BLOM-SINGER®** Sortiments für Stimmprothesen mit **15 Produktvarianten** in über **190 Ausführungen**.

Detaillierte Informationen und Beratung erhalten Sie von Ihrem Arzt oder unseren Außendienstmitarbeitern.



Spezial-Länge

Classic™ Verweil-Stimmprothese

Advantage® Verweil-Stimmprothese

Großer Speiseröhren-Haltering

Dual Valve™ Verweil-Stimmprothese

Großer beidseitiger Haltering

Exklusiver Vertrieb von Blom-Singer® Produkten in Deutschland!

ANDREAS FAHL

MEDIZINTECHNIK-VERTRIEB GMBH

August-Horch-Straße 4a · D-51149 Köln · Phone +49(0)22 03/29 80-0
 Fax +49(0)22 03/29 80-100 · Germany · mail vertrieb@fahl.de · www.fahl.de

Tagungsgebühren:	Kongress	Tageskarten
<i>in Praxis, Chefarzt/-ärztin, Oberarzt/-ärztin</i>	€ 70,00	€ 40,00
<i>Facharzt/-ärztin an Klinik</i>	€ 60,00	€ 40,00
<i>Assistent/in (in Weiterbildung)</i>	€ 40,00	€ 30,00
<i>Ärzte im Ruhestand</i>	€ 40,00	€ 30,00
<i>Student/in</i>	€ 30,00	€ 20,00
<i>med. Fachangestellte(r)</i>	€ 30,00	€ 20,00
Gebühr Fortbildung:	Fortbildungsseminar für Ärzte/Ärztinnen Freitag, 10.10.2014, 8.30–10.00 Uhr	
<i>Seminar 1:</i>	Kopf-Hals-Sonographie (Refresherkurs)	€ 40,00 ermäßigte Gebühr für Assistenten € 30,00
	Fortbildungsseminare für medizinisches Fachpersonal (inkl. Teilnahme an wissenschaftlichen Sitzungen für beide Tage) Samstag, 11.10.2014, 9.00–16.00 Uhr (HNO-Klinik, Dr. Horst Schmidt Kliniken)	
<i>Seminar 2:</i>	Audiometrie Fachangestellte/Praxispersonal	€ 60,00
Vorausüberweisung für die Seminare:	Ihre Teilnahme kann nur bei Vorausüberweisung verbindlich zugesagt werden (begrenzte Teilnehmerzahl, Annahme nach Datum des Zahlungseingangs). Kapazitätsabhängig sind jedoch Zahlungen vor Ort noch möglich.	
	Bitte überweisen Sie die Gebühr für die jeweiligen Seminare bis 03.10.2014 unter Angabe des Seminarthemas auf folgendes Konto:	
	Ingrid Kilian – Kongressorganisation Geldinstitut: Sparkasse Werra-Meißner Kontonummer: 695098, Bankleitzahl: 52250030 IBAN: DE09 5225 0030 0000 6950 98, BIC: HELADEFIESW	
	Geladene Gäste sind von der Zahlung eines Kostenbeitrags befreit, nicht jedoch die Autoren und Koautoren der freien Vorträge.	
	Bitte nehmen Sie keine Vorausüberweisungen des Tagungsbeitrages an die Organisationsleitung vor.	

Zertifikate: Die Tagung wurde als Fortbildungsveranstaltung von der zuständigen Ärztekammer anerkannt. Für eine ordnungsgemäße Registrierung bei der Ärztekammer bitten wir Sie,

- Ihren Fortbildungsausweis/Barcode bereitzuhalten,
- sich an beiden Tagen in die ausliegenden Teilnehmerlisten (Kongressbüro) einzutragen,
- die Teilnahmebescheinigungen/Zertifikate am Ende der Veranstaltung im Tagungsbüro abzuholen (Nachsendungen leider nicht möglich).

Tagungsbüro: im Bereich der Fachausstellung
Öffnungszeiten:
Donnerstag, 09.10.2014, 15.00–18.00 Uhr
Freitag, 10.10.2014, 8.00–17.30 Uhr
Samstag, 11.10.2014, 8.30–18.00 Uhr

Tel. 0160-90141711 oder 0151-23595160

Fachausstellung: Der Vorstand der Vereinigung Südwestdeutscher Hals-Nasen-Ohrenärzte und die Verantwortlichen für die 98. Jahrestagung der Südwestdeutschen HNO-Ärzte danken den Fachfirmen für die Unterstützung dieser Fortbildungsveranstaltung.

Die Ausstellungsflächen befinden sich in örtlicher Verbindung zum Vortragssaal. Die Kaffeepausen finden innerhalb der Fachausstellung statt, sodass ein intensives Gespräch zwischen den Kongressteilnehmern und den Vertretern der Fachfirmen möglich ist.

Parken: Gebührenpflichtige Parkplätze finden Sie in der Tiefgarage des Kurhauses unter dem Bowling Green (Navigationsadresse: Kurhausplatz 1).

Taxenruf: Taxizentrale Wiesbaden (Tel. 0611/333333)

Hotelreservierung:

Bitte nehmen Sie Ihre Reservierung über die Wiesbaden Marketing GmbH, Abteilung Hotelreservierung, selbst vor.

Tel. +49(0)611/1729-777

Fax +49(0)611/1729-799

eMail: charlotte.riefke@wiesbaden-marketing.de

www.wiesbaden.de

Sonderkonditionen für die Tagungsteilnehmer wurden unter dem Stichwort „HNO-Kongress“ mit nachstehenden Hotels vereinbart. Die Preise verstehen sich inkl. Frühstück (Option: 16. September 2014).

Hotel	Preise EZ	Preise DZ
Hotel Bären *** Bärenstraße 3 D-65183 Wiesbaden Entfernung zum Tagungsort: ca. 0,6 km	€ 109,00	€ 147,00
Best Western Hotel Hansa *** Bahnhofstraße 23 D-65185 Wiesbaden Entfernung zum Tagungsort: ca. 1,1 km	ab € 89,00	ab € 115,00
Crowne Plaza Hotel Wiesbaden **** Bahnhofstraße 10 D-65185 Wiesbaden Entfernung Tagungsort: ca. 1,0 km	€ 129,00	€ 139,00
Hotel Ibis Wiesbaden City ** Georg-August-Zinn-Straße 2 D-65183 Wiesbaden Entfernung Tagungsort: ca. 0,6 km	€ 79,00	€ 89,00

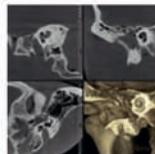
SCS MedSeries®

Super high resolution - ultra low dose PBCT - DVT



3D Maxillofacial Imaging
DVT für die interdisziplinäre Schädelldiagnostik

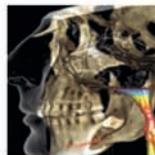
Super High Resolution
HD Mode mit 75µm
max. FOV von 23x26cm
z.B. für navigierte OP



Projektionsröntgen
2D Protokoll nach
Prof. Dr. Karl Hörmann



Ultra low Dose
Spezielle Protokolle
für die Pädiatrie & Navigation



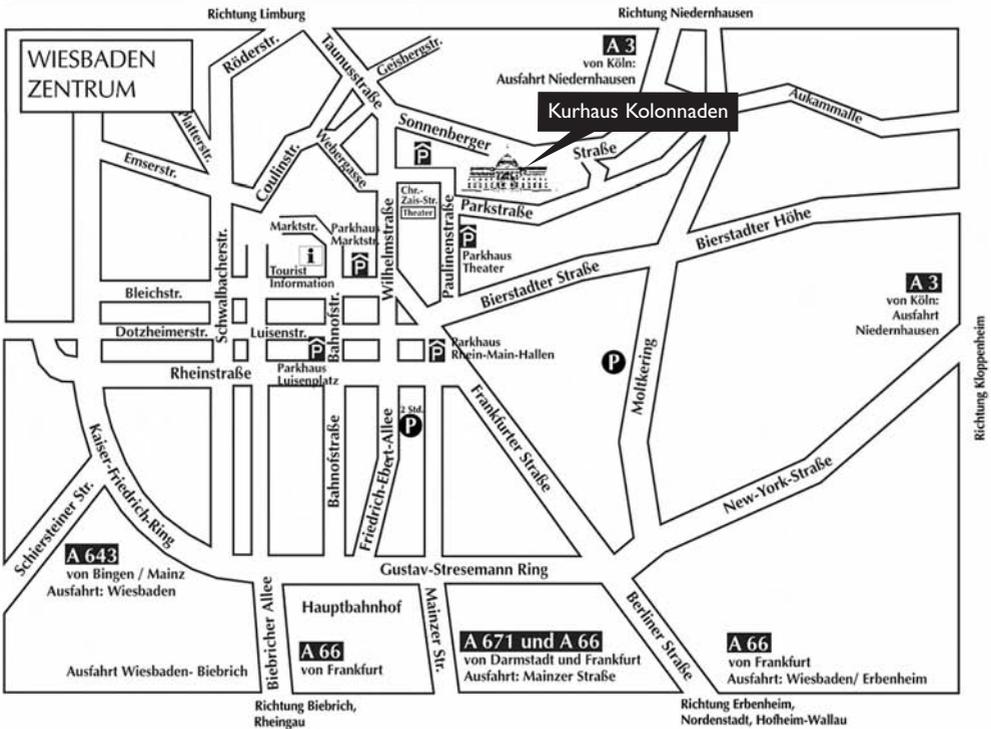
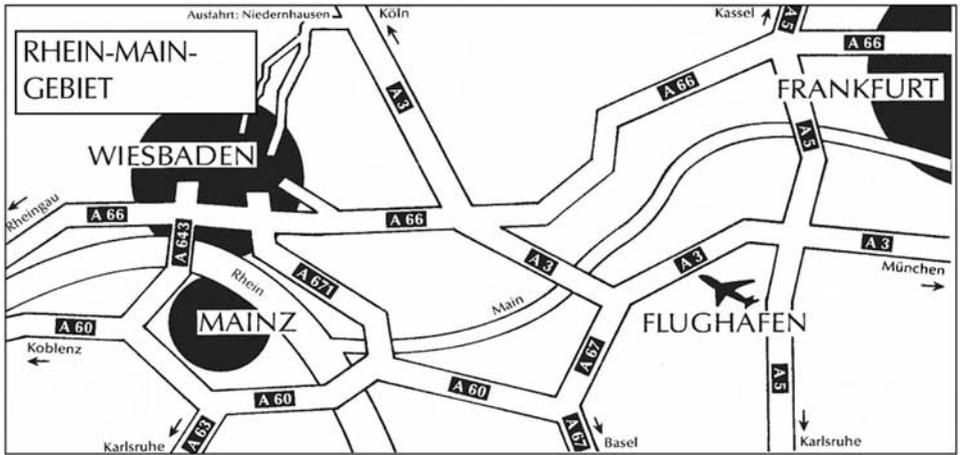
Euro

Markus Hoppe
DVT Solution Expert
Täglich bis 24:00 Uhr
erreichbar, unter
+49 151 551 486 31



SCS MedSeries DVT Fachkunde
zum Erhalt und Rückgewinnung der Teilgebetsradiologie Schädelldiagnostik
gefördert durch Kostenübernahme von Kursblock I (pro Klinik / Praxis ein Arzt)

DVT-Förderprogramm und StartUp-Subvention vom Marktführer sichern



Navigationsadresse: Kurhaus Kolonnaden Wiesbaden, Kurhausplatz 1, D-65189 Wiesbaden

- Anmeldung:** Ihre Anmeldung zur Teilnahme an der Tagung 2014 nehmen Sie bitte mit dem Anmeldeformular auf Seite 37 vor und senden es an:
Ingrid Kilian – Kongressorganisation
Peter-Debye-Stieg 22, D-37077Göttingen
Anfragen:
Tel. +49(0)551/82090772, Fax +49(0)551/82094392
eMail: kilian.nowd-hno@t-online.de
- Diese Bitte richtet sich auch an alle am Kongress beteiligten Mitarbeiter, Referenten, Seminar- und Sitzungsleiter sowie an die geladenen Gäste**
- Redezeiten:** Es wird dringend darum gebeten, die schriftlich mitgeteilten Redezeiten (**freie Vorträge: 8 Minuten und 2 Minuten Diskussion**) einzuhalten, um einen reibungslosen Ablauf des Programms gewährleisten zu können.
- Medienannahme:** Wir bitten Sie, Ihren Vortrag **spätestens 1 Stunde vor dem jeweiligen Sitzungsbeginn** in der Medienannahme abzugeben.

Fortbildungsseminare für Ärzte/Ärztinnen**Freitag, 10.10.2014**

Zeit	Seminar	Kurhaus Kolonnaden
8.30–10.00 Uhr	Seminar 1: Kopf-Hals-Sonographie (Refresherkurs)	Galerie Rotunde

Fortbildungsseminare für medizinische Fachangestellte**Samstag, 11.10.2014**

Zeit	Seminar	Dr. Horst Schmidt Kliniken
9.00–16.00 Uhr	Seminar 2: Audiometrikurs für Fachangestellte und Praxis- personal	HNO-Klinik Ludwig-Erhard-Straße 100, 65199 Wiesbaden

Wissenschaftliche Sitzungen

Freitag, 10.10.2014

Zeit	Veranstaltungen im Kurhaus Kolonnaden Wiesbaden (Vortragssaal Rotunde)
ab 8.00 Uhr	Anmeldung
10.15–12.00 Uhr	Otologie
12.00–13.00 Uhr	Lunchsymposium der Firma Neuwirth: PH-Metrie
12.00–13.00 Uhr	Besuch der Fachausstellung, Mittagspause
13.00–13.50 Uhr	Rundtischdebatte: AERD Dosisfindung zur systemischen Therapie
13.50–14.10 Uhr	Neues aus dem Berufsverband
14.10–14.30 Uhr	Juristische Fallstricke
14.30–15.00 Uhr	Besuch der Fachausstellung, Kaffeepause
15.00–17.00 Uhr	HNO und Interdisziplinarität – Teil I
18.00 Uhr	Transfer zur Abendveranstaltung

Wissenschaftliche Sitzungen

Samstag, 11.10.2014

Zeit	Veranstaltungen im Kurhaus Kolonnaden Wiesbaden (Vortragssaal Rotunde)
ab 8.00 Uhr	Anmeldung, Fachausstellung geöffnet
9.00–10.30 Uhr	HNO und Interdisziplinarität – Teil 2
10.30–11.00 Uhr	Besuch der Fachausstellung, Kaffeepause
11.00–11.30 Uhr	Festvortrag: Geschichte der interdisziplinären Schädelbasischirurgie
11.30–13.00 Uhr	Onkologie
13.00–14.00 Uhr	Besuch der Fachausstellung, Mittagspause
14.00–15.30 Uhr	Expertenpanel: Plastische Chirurgie der Nase und des oberen Gesichtsdrittels
15.30–16.00 Uhr	Besuch der Fachausstellung, Kaffeepause
16.00–17.30 Uhr	Vestibularis / Innovationen
17.30–17.45 Uhr	Verabschiedung und Einladung zur Tagung 2015 nach Stuttgart

Seminar I: Kopf-Hals-Sonographie (Refresherkurs)

<i>Inhalt:</i>	<ul style="list-style-type: none">• Sonographie der Speicheldrüsen• A- und B-Scan Sonographie der Nasennebenhöhlen und der Gesichtsweichteile• Differenzialdiagnosen der Halsschwellung
<i>Tutoren:</i>	<ul style="list-style-type: none">• Prof. Dr. Dr. H.-J. Welkoborsky; Hannover• Prof. Dr. P. Jecker; Bad Salzungen• Priv.-Doz. Dr. K. Fruth; Wiesbaden
<i>Zeit:</i>	Freitag, 10.10.2014, 8.30–10.00 Uhr
<i>Ort:</i>	Galerie Rotunde im Kurhaus Kolonnaden
<i>Teilnahmegebühren:</i>	€ 40,00 (ermäßigt für Assistenten: € 30,00)
<i>Anmeldung:</i>	bis 03.10.2014 (begrenzte Teilnehmerzahl) Ihre verbindliche Anmeldung erbitten wir mit dem im Programmheft enthaltenen Anmeldeformular unter Angabe des entsprechenden Seminars an: Ingrid Kilian – Kongressorganisation Peter-Debye-Stieg 22, D-37077 Göttingen Tel. +49(0)551/82090772, Fax +49(0)551/82094392 eMail: kilian.nowd-hno@t-online.de Ihre Teilnahme kann nur bei Vorausüberweisung verbindlich zugesagt werden (begrenzte Teilnehmerzahl, Annahme nach Datum des Zahlungseingangs). Kapazitätsabhängig sind jedoch Zahlungen vor Ort noch möglich. Bitte überweisen Sie die Gebühr bis 03.10.2014 unter Angabe des Seminarthemas auf folgendes Konto: Ingrid Kilian – Kongressorganisation Geldinstitut: Sparkasse Verra-Meißner Kontonummer: 695098, Bankleitzahl: 52250030 IBAN: DE09 5225 0030 0000 6950 98, BIC: HELADEF1ESW

Seminar 2: Audiometrikurs für Fachangestellte und Praxispersonal

9.00–12.00 Uhr

- Anatomie und Physiologie des Hörorgan
- Pathophysiologie
- Zusammenhänge von Pathophysiologie und messtechnischen Befunden
- Lernkontrolle

12.00–13.00 Uhr

Pause

13.00–16.00 Uhr

- Tonaudiometrie und korrekte Vertäubung
- Sprachaudiometrie und Vertäubung
- Kontrollmöglichkeiten der selbst erstellten Messungen
- Lernkontrolle

Tutorin:

Monika Endres-Jotter, Groß-Rohrheim

Zeit:

Samstag, 11.10.2014, 9.00–16.00 Uhr

Ort:

Dr. Horst Schmidt Kliniken, HNO-Klinik

Teilnahmegebühren:

€ 60,00

Anmeldung:

bis 30.09.2014 (begrenzte Teilnehmerzahl)

Ihre verbindliche Anmeldung erbitten wir mit dem im Programmheft enthaltenen Anmeldeformular unter Angabe des entsprechenden Seminars an:

Ingrid Kilian – Kongressorganisation
Peter-Debye-Stieg 22, D-37077 Göttingen
Tel. +49(0)551/82090772, Fax +49(0)551/82094392
eMail: kilian.nowd-hno@t-online.de

Ihre Teilnahme kann nur bei Vorausüberweisung verbindlich zugesagt werden (begrenzte Teilnehmerzahl, Annahme nach Datum des Zahlungseingangs). Kapazitätsabhängig sind jedoch Zahlungen vor Ort noch möglich.

Bitte überweisen Sie die Gebühr bis 03.10.2014 unter Angabe des Seminarthemas auf folgendes Konto:

Ingrid Kilian – Kongressorganisation
Geldinstitut: Sparkasse Werra-Meißner
Kontonummer: 695098, Bankleitzahl: 52250030
IBAN: DE09 5225 0030 0000 6950 98, BIC: HELADEF1ESW

10.00 Uhr	Eröffnung und Begrüßung der Teilnehmer Prof. Dr. med. J. Gosepath; Wiesbaden	
10.15–17.00 Uhr	Wissenschaftliche Sitzungen	Vortragssaal Rotunde
10.15–12.00 Uhr	Hauptthema: Otologie I Sitzungsleiter: C. Sittel; Stuttgart C. Milewski; Frankfurt am Main	
	Vorträge auf Einladung	
	1. Möglichkeiten und Grenzen der endoskopischen Mittelohrchirurgie <i>M. B. Bloching; Berlin</i>	
	2. Binaurales Hören – Das notwendige Ziel der CI-Versorgung <i>R. Jacob; Koblenz</i>	
	3. Hörverbessernde Maßnahmen heute <i>J. Maurer; Koblenz</i>	
	Themenbezogene und freie Vorträge	
	4. Erfahrungen mit dem Mittelohrimplantat „Vibrant Soundbridge“ <i>Elena Benicchi, H. Stoll, J. Maurer; Koblenz</i>	
	5. Erfahrungen mit dem voll implantierbaren Hörsystem Esteem (Envoy) <i>C. Bergmann, J. Maurer; Koblenz</i>	
	6. Gleichgewichtstraining bei bilateraler Vestibulopathie <i>Zsuzsanna Ruzsicska, K. Helling; Mainz</i>	
	7. Audiologische Ergebnisse nach Stapedotomie vs. Stapedektomie <i>P. Pavlidis, J. Maurer; Koblenz</i>	
12.00–13.00 Uhr	Lunchsymposium der Firma Neuwirth Medical Products GmbH Laryngopharyngealer Reflux: Diagnostische und therapeutische Optionen Referent: Professor Dr. med. D. Brehmer; Göttingen	
12.00–13.00 Uhr	Besuch der Fachausstellung, Mittagspause	

13.00 Uhr

Rundtischdebatte:

AERD/Dosisfindung zur systemischen Therapie

Moderation: S. Maune; Köln

8. Schwellenabhängige Dosis für die ASS-Desaktivierung – Erfahrungen aus Ulm

G. Mühlmeier; Ulm

9. Low Dose Aspirindesaktivierung

K. Fruth; Wiesbaden

10. Offene Fragen bei der ASS-Desaktivierung

R. Weber; Karlsruhe

Vorträge auf Einladung

Sitzungsleiter: K. Fruth; Wiesbaden

13.50 Uhr

11. Neues aus dem Berufsverband

H. Heinritz; Alzey

14.10 Uhr

12. Juristische Fallstricke

Dr. jur. A. Wienke; Köln

14.30–15.00 Uhr

Besuch der Fachausstellung, Kaffeepause

15.00–17.00 Uhr

HNO und Interdisziplinarität – Teil I

Sitzungsleiter: J. Gosepath; Wiesbaden

R. Weber; Karlsruhe

Vorträge auf Einladung

13. Möglichkeiten und Grenzen der Rhino-/ Neurochirurgie – heute und morgen

H. Stammberger; Graz

14. Schnittstelle Phoniatrie/Pädaudiologie – interdisziplinäre Therapiekonzepte

Nicole Christina Stuhmann; Heidelberg

Themenbezogene und freie Vorträge

15. NNH-Mykosen als wichtige Differenzialdiagnose bei therapieresistenter chronischer Sinusitis

H. Stoll, J. Maurer; Koblenz

16. Gesteigerte Toxizität metallischer Nanopartikel auf das respiratorische Epithel bei Koexposition mit Ozon?

K. Fruth, Anne Hilliger, J. Brieger; Wiesbaden / Mainz

17. Die Diagnose eines Cholesteatoms der Stirnhöhle als seltene Differenzialdiagnose eines Nasennebenhöhilentumors
S. Krämer, J. Maurer; Koblenz
18. Diagnostik und Therapie des extranodalen NK/T-Zell-NHL vom nasalen Typ anhand eines Fallbeispiels
Marie-Anne Luszpinski, D. Koutsimpelas, A. Kreft, C. Matthias; Mainz
19. The role of ENT-specialists in diagnosis and management of primary ciliary
C. Striedter, C. Brochhausen; C. Matthias; Mainz
20. Grundlagen und Möglichkeiten der interdisziplinären DVT-Anwendung in der HNO-Teilgebietsradiologie Schädel-diagnostik
M. Hoppe; Aschaffenburg

17.00 Uhr

Ende der wissenschaftlichen Sitzungen am Freitag

18.00 Uhr

Transfer zum Abendprogramm



Eschbach

Med. Einrichtungen GmbH
Dachdeckerstr. 14
97297 Waldbüttelbrunn

Tel. 0931 / 408784 Fax. 0931 / 407343



- HNO-Arbeitsplatz
Behandlungsgeräte aus eigener Produktion
Behandlungsstühle aus eigener Produktion
Instrumentenschränke aus eigener Produktion
- Kaltlichtprojektoren aus eigener Produktion
- Zeiss Mikroskope
- eigener Kundendienst
- hochwertige Tuttlinger Qualitätsinstrumente
- Endoskope
- Verbrauchsartikel
- Kleingeräte



ab 8.00 Uhr	Anmeldung
8.00 Uhr	Fachausstellung geöffnet
9.00–17.30 Uhr	Wissenschaftliche Sitzungen Vortragssaal Rotunde
9.00–10.30 Uhr	HNO und Interdisziplinarität – Teil II Sitzungsleiter: J. Maurer; Koblenz K. Fruth; Wiesbaden
	Vorträge auf Einladung
	21. Interdisziplinäres Management von Erkrankungen der Orbita <i>H.-J. Welkoborsky; Hannover</i>
	22. Update: Traumatologie im HNO-Bereich <i>K.-W. Delank; Ludwigshafen</i>
	Themenbezogene und freie Vorträge
	23. Aspekte der onkologischen Gesprächsführung im Kopf-Hals-Tumorzentrum aus psychologischer Sicht <i>Daniela Romanazzi, H. Heist, H. Gorgulla, J. Maurer; Koblenz</i>
	24. Eine Botulinumtoxin A-induzierte Recurrensparese – ein Fallbericht <i>M. Koopmann, M. Stenner, Claudia Rudack; Münster</i>
	25. Die Beziehung des Reflux-Symptom-Index (RSI) nach Belafsky zu funktionsendoskopischen Daten <i>F. Michel, R. Dannesberger, R. Fritsche, T. Stroh, P. Ahrens; Seeheim-Jugenheim / Darmstadt</i>
	26. Die Beziehung der Impedanz-pH-Metrie zu funktionsendoskopischen Daten <i>P. Ahrens, F. Michel, R. Fritsche, F. Stroh; Darmstadt / Seeheim-Jugenheim</i>
	27. Interdisziplinarität in der HNO-Heilkunde: Das Konzept des Refluxzentrums Darmstadt <i>F. Michel; Seeheim-Jugenheim / Darmstadt</i>
10.30–11.00 Uhr	Besuch der Fachausstellung, Pause
11.00 Uhr	28. Festvortrag: Geschichte der interdisziplinären Schädelbasischirurgie <i>W.J. Mann; Mainz</i>

SYNCHRONY Cochlea-Implantat Überlegene MRT-Sicherheit

Das SYNCHRONY Implantat bietet MRT-Sicherheit bis zu 3,0 Tesla ohne Magnetentfernung, da sich der einzigartige Magnet im Gehäuse selbst ausrichten kann. Das ist die beste MRT-Sicherheit, die ein Implantat derzeit bieten kann.



Teil des SYNCHRONY CI-Systems

hearLIFE

medel.com



Im Einklang mit natürlichem Hören

11.30–13.00 Uhr

Onkologie

Sitzungsleiter: C. Matthias; Mainz
H.-J. Welkoborsky; Hannover

Vorträge auf Einladung**29. Die Laryngektomie – heute noch sinnvoll?**

T. K. Hoffmann; Ulm

30. Zu Innovation, Motivation, Kalkulation der transoralen roboter-assistierten Chirurgie

J. A. Werner, M. Mandapathil, C. Güldner; Marburg

Themenbezogene und freie Vorträge**31. Solitäre fibröse Tumoren im Kopf- und Halsbereich:
Eine seltene Entität**

J. Künzel, M. Hainz, S. Strieth, C. Matthias; Mainz / Frankfurt am Main

32. Glomangiom: Seltene Lokalisation

Anne Hilliger, J. Gosepath, K. Fruth; Wiesbaden

33. Überleben bei fortgeschrittenen Hypopharynx- und Larynxkarzinomen mit Knorpelinvasion in Abhängigkeit von der Therapie

Claudia Scherl, K. Mantsopoulos; H. Iro; Erlangen

34. Risiken und Komplikationen von nasogastralen Nährsonden bei HNO-Erkrankungen

Susanne Bolesch, K. Scheuermann, K.-W. Delank; Ludwigshafen

35. mTor als Zielstruktur für eine Targettherapie von Halslymphknotenmetastasen

B. P. Ernst, C. Mikstas, T. Stöver, S. Strieth; Frankfurt am Main

13.00–14.00 Uhr

Besuch der Fachausstellung, Mittagspause

14.00–15.30 Uhr

Expertenpanel: Plastische Chirurgie der Nase und des oberen Gesichtsdrittels

Sitzungsleiter: W. J. Mann; Mainz
G. Bran; Wiesbaden

Vorträge auf Einladung**36. Kosmetische Chirurgie des oberen Gesichtsdrittels**

H. G. Gassner; Regensburg

37. Chirurgie der Nasenspitze

F. Riedel; Mannheim

38. Fehler und Gefahren bei der Rhinoplastik*A. Berghaus; München***39. Komplikationen nach Rhinoplastik – was tun?***W. Heppt; Karlsruhe*

15.30–16.00 Uhr

Besuch der Fachausstellung, Pause

16.00–17.30 Uhr

Vestibularis / Innovationen

Sitzungsleiter: A. Keilmann; Mainz

J. Maurer; Koblenz

Vortrag auf Einladung**40. Anfallsschwindel – eine therapeutische Herausforderung***K. Helling; Mainz***Themenbezogene und freie Vorträge****41. Neue Entwicklungen der konfokalen Endoskopie zur Diagnostik und Therapie von Kopf-Halskarzinomen***J. Osmialowski, K. Fruth, B. Pogorzolski, R. Kiesslich, J. Brieger, J. Gosepath; Wiesbaden / Mainz***42. Flex^(R) – ein neuartiges flexibel-endoskopisches Operationssystem für die transorale Chirurgie im Kopf-Hals-Bereich***D. T. Friedrich, T. K. Hoffmann, M. O. Scheithauer, P. J. Schuler; Ulm***43. Zur antibiotischen Therapie beim Peritonsillarabszess***D. Schicke, Sarah Kneller, K.-W. Delank; Ludwigshafen***44. Der Spalthaut-Hinge-Flap – orthotope Defektdeckung nach Hebung eines Radialislappens***G. Bran, K. Fruth, J. Gosepath; Wiesbaden***45. Improving the Quality-of-Hearing in CI users: a perspective upon extended assessment, mobile applications and data collection***K. Pastiadis, G. Papadelis, G. Kekes, C. Zarras, B. Argiris, M. Brauch, J. Maurer; Thessaloniki / Koblenz*

17.30 Uhr

Verabschiedung der Teilnehmer und Einladung zur 99. Jahrestagung nach Stuttgart

Vermeiden Sie unnötige offene Eingriffe mittels Instrumentarium für die Speicheldrüsengangsendoskopie.



Cook Medical ist erfreut mit Ärzten sowie weiteren Anwendern zusammenzuarbeiten um unsere minimal invasiven Technologien und Erfahrungen aus der Praxis der modernen Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde sowie Kopf- und Hals-Chirurgie näher zu bringen. Unsere Technologien beinhalten:

- Produkte für den Zugang zum Speicheldrüsenzugang, wodurch ein effektiver Arbeitskanal für die Behandlung von speicheldrüsenbedingten Erkrankungen geschaffen wird
- Speichelsteinextraktoren zur effektiven Manipulation und Extraktion der entsprechenden Steine
- 3-stufen-Ballon für eine radiale Dehnung von Strikturen im Zuge einer Dilatation des oberen Ösophagus
- Biologische Gewebeamplantate für jegliche Art von Weichteilgeweberekonstruktion sowie den Teilersatz der Dura Mater



www.cookmedical.com

Freitag, 10.10.2014

18.00–ca. 22.30 Uhr



Abendveranstaltung

Get-together im Lufthansa Flight Training Center

Der inhaltlichen Nähe unseres Faches zu Sinneswahrnehmung und Orientierung im dreidimensionalen Raum angemessen, erwartet uns am Freitagabend im Anschluss an das wissenschaftliche Programm ein besonderes Erlebnis in den Räumlichkeiten des Lufthansa Flight Training Center, in dem neben der Lufthansa selbst, auch über 100 Airlines dieser Welt ihre Piloten und Crews durch modernste Flugsimulatoren trainieren. Zunächst wird uns dort im Rahmen einer kurzen Führung in die faszinierende Welt der Kabinen und Notfallsimulation, ebenso wie in das Pilotentraining durch flugzeugtypenspezifische Cockpitsimulatoren nähergebracht. Danach haben wir die Gelegenheit, uns im Rahmen eines gemütlichen Get-together nach den Anstrengungen unseres Tages zu stärken, aber gleichzeitig auch uns selbst – in Abhängigkeit Ihrer individuellen, persönlichen Wünsche – solchen Simulationen auszusetzen. Als Basismodul wird uns hierzu beispielsweise eine Kabinen-Flugsimulation inklusive Emergency-Training, Notfallwasserung und Evakuierung zur Verfügung stehen. In begrenzter Menge werden wir sogar die Möglichkeit haben, Schnupperflüge im Cockpitsimulator gemeinsam mit einem Piloten der Lufthansa zu erleben.

Aufgrund der Notwendigkeit, Kapazitäten für Sie zu planen, bitten wir Sie, dies im Vorfeld, am besten im Rahmen Ihrer Anmeldung zur Tagung mit dem Kongressbüro abzustimmen.

Ablauf:

Ab 18.00 Uhr wird an den Kurhaus Kolonnaden ein Bus zum Transfer zum Flight Training Center für Sie bereitstehen. Zur individuellen Anreise stehen vor Ort ebenfalls Parkplätze direkt am Trainingscenter zur Verfügung (Tor 24, Flugplatz Rhein-Main, Zufahrt „Cargo Center“).

Kostenbeitrag:

€ 50,00 pro Person
(Get-together und Essen im Flight Training Center inkl. einem Blick hinter die Kulissen und Führung durch die Bereiche Service-Training, Emergency-Training und Cockpitsimulator-Training)

Optionale Module:



Emergency-Training inkl. Notwasserung und Evakuierung (€ 20,00) und/oder Schnupperflug Cockpit-Simulation (€ 30,00)

Aus organisatorischen Gründen und aufgrund der begrenzten Plätze ist für diese Veranstaltung des Begleitprogramms Ihre verbindliche Anmeldung bis zum 01.10.2014 dringend erforderlich.

- V 26** | **Ahrens, P.; Priv.-Doz. Dr. med.**
Kinderklinik Darmstadt; Dieburger Straße 31, 64237 Darmstadt
- V 4** | **Benicchi, Elena; Dr. med.**
HNO-Klinik, Katholisches Klinikum Koblenz-Montabaur,
Rudolf-Virchow-Straße 7, 56073 Koblenz
- VaE 38** | **Berghaus, A.; Professor Dr. med.**
HNO-Klinik, Klinikum Großhadern, LMU,
Marchioninistraße 15, 81377 München
- V 5** | **Bergmann, C.; Dr. med.**
HNO-Klinik, Katholisches Klinikum Koblenz-Montabaur,
Rudolf-Virchow-Straße 7, 56073 Koblenz
- VaE 1** | **Bloching, M. B.; Professor Dr. med.**
HNO-Klinik, Helios Klinikum Berlin-Buch,
Schwanebecker Chaussee 50, 13125 Berlin
- V 34** | **Bolesch, Susanne;**
HNO-Klinik, Klinikum Stadt Ludwigshafen,
Bremserstraße 79, 67063 Ludwigshafen
- V 44, SL** | **Bran, G.; Dr. med.**
HNO-Klinik, Dr. Horst Schmidt Kliniken, Helios Kliniken,
Ludwig-Erhard-Straße 100, 65199 Wiesbaden
- LS** | **Brehmer, D.; Professor Dr. med.**
HNO-Praxis, Friedrichstraße 3-4, 37073 Göttingen
- VaE 22** | **Delank, K. W.; Professor Dr. med.**
HNO-Klinik, Klinikum Stadt Ludwigshafen,
Bremserstraße 79, 67063 Ludwigshafen
- KL, S 2** | **Endres-Jotter, Monika;**
Königsberger Weg 2, 68649 Groß-Rohrheim
- V 35** | **Ernst, B. P.; Dr. med.**
HNO-Klinik, Univ.-Klinikum,
Theodor-Stern-Kai 7, 60590 Frankfurt am Main
- V 42** | **Friedrich, D.T.;**
HNO-Klinik, Univ.-Klinikum, Frauensteige 12, 89075 Ulm

- KL, S 1, VaE 9, V 16, SL** | **Fruth, K.; Priv.-Doz. Dr. med.**
HNO-Klinik, Dr. Horst Schmidt Kliniken, Helios Kliniken,
Ludwig-Erhard-Straße 100, 65199 Wiesbaden
- VaE 36** | **Gassner, H. G.; Professor Dr. med.**
HNO-Klinik, Univ.-Klinikum,
Franz-Josef-Strauß-Allee 11, 93053 Regensburg
- TL, SL** | **Gosepath, J.; Professor Dr. med.**
HNO-Klinik, Dr. Horst Schmidt Kliniken, Helios Kliniken,
Ludwig-Erhard-Straße 100, 65199 Wiesbaden
- VaE 11** | **Heinritz, H.; Dr. med.**
Facharzt für HNO-Heilkunde,
Dautenheimer Landsraße 70, 55232 Alzey
- VaE 40** | **Helling, K.; Professor Dr. med.**
HNO-Klinik, Univ.-Medizin Mainz, Langenbeckstraße 1, 55101 Mainz
- VaE 39** | **Heppt, W.; Professor Dr. med.**
HNO-Klinik, Städtische Kliniken, Moltkestraße 90, 76133 Karlsruhe
- V 32** | **Hilliger, Anne;**
HNO-Klinik, Dr. Horst Schmidt Kliniken, Helios Kliniken,
Ludwig-Erhard-Straße 100, 65199 Wiesbaden
- VaE 29** | **Hoffmann, T. K.; Professor Dr. med.**
HNO-Klinik, Univ.-Klinikum, Frauensteige 12, 89075 Ulm
- V 20** | **Hoppe, M.;**
Wermbachstraße 50-52, 63739 Aschaffenburg
- VaE 2** | **Jacob, R.; OTA Priv.-Doz. Dr. med.**
HNO-Klinik, Bundeswehrzentrankrankenhaus Koblenz,
Rübenacher Straße 170, 56072 Koblenz
- KL, S 1** | **Jecker, P.; Professor Dr. med.**
HNO-Klinik, Klinikum Bad Salzungen gGmbH,
Lindigallee 3, 36433 Bad Salzungen
- SL** | **Keilmann, Annerose; Professor Dr. med.**
HNO-Klinik, Schwerpunkt Kommunikationsstörungen,
Univ.-Medizin, Langenbeckstraße 1, 55101 Mainz

- V 24** | **Koopmann, M.; Dr. med.**
HNO-Klinik, Univ.-Klinikum,
Kardinal-von-Galen-Ring 10, 48149 Münster
- V 17** | **Krämer, S.; Dr. med.**
HNO-Klinik, Katholisches Klinikum Koblenz-Montabaur,
Rudolf-Virchow-Straße 7, 56073 Koblenz
- V 31** | **Künzel, J.; Dr. med.**
HNO-Klinik, Univ.-Medizin, Langenbeckstraße 1, 55101 Mainz
- V 18** | **Luszpinski, Anna-Maria; Dr. med.**
HNO-Klinik, Univ.-Medizin, Langenbeckstraße 1, 55101 Mainz
- FV 28, SL** | **Mann, W. J.; Professor Dr. med. Dr. h.c. mult.**
HNO-Klinik, Römerwallklinik, Römerwall 51-55, 55131 Mainz
- SL** | **Matthias, C.; Professor Dr. med.**
HNO-Klinik, Univ.-Medizin, Langenbeckstraße 1, 55101 Mainz
- SL, RT** | **Maune, S.; Professor Dr. med.**
HNO-Klinik, Krankenhaus Köln-Holweide,
Neufelder Straße 32, 51067 Köln
- VaE 3, SL** | **Maurer, J.; Professor Dr. med.**
HNO-Klinik, Katholisches Klinikum Koblenz-Montabaur,
Rudolf-Virchow-Straße 7, 56073 Koblenz
- V 25, V 27** | **Michel, F.; Dr. med.**
HNO-Praxis im Kreiskrankenhaus,
Hauptstraße 30, 64342 Seeheim-Jugenheim
- SL** | **Milewski, C.; Professor Dr. med.**
HNO-Klinik, Städt. Kliniken Frankfurt/Main-Höchst,
Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main
- VaE 8** | **Mühlmeier, G.; OFA Dr. med.**
HNO-Klinik, Bundeswehrkrankenhaus Ulm,
Oberer Eselsberg 40, 89081 Ulm
- V 41** | **Osmialowski, J.; Dr. med.**
HNO-Klinik, Dr. Horst Schmidt Kliniken, Helios Kliniken,
Ludwig-Erhard-Straße 100, 65199 Wiesbaden

- V 45** | **Pastiadis, K.; Professor Dr. med.**
School of Fine Arts; Dept. Of Music Studies,
Aristotle University of Thessaloniki
- V 7** | **Pavlidis, P.; Dr. med.**
HNO-Klinik, Katholisches Klinikum Koblenz-Montabaur,
Rudolf-Virchow-Straße 7, 56073 Koblenz
- VaE 37** | **Riedel, F.; Prof. Dr. med.**
HNO-Zentrum Rhein-Neckar, Carl-Benz-Straße 74, 68167 Mannheim
- V 23** | **Romanazzi, Daniela; Dr. med.**
HNO-Klinik, Katholisches Klinikum Koblenz-Montabaur,
Rudolf-Virchow-Straße 7, 56073 Koblenz
- V 6** | **Ruzsicska, Zsuzsanna; Dr. med.**
HNO-Klinik, Univ.-Medizin Mainz, Langenbeckstraße 1, 55101 Mainz
- V 33** | **Scherl, Claudia; Dr. med.**
HNO-Klinik, Univ.-Klinikum, Maximiliansplatz 2, 91054 Erlangen
- V 43** | **Schicke, D.;**
HNO-Klinik, Klinikum Stadt Ludwigshafen,
Bremsersstraße 79, 67063 Ludwigshafen
- SL** | **Sittel, C.; Professor Dr. med.**
HNO-Kliniken am Klinikum Stuttgart,
Kriegsbergstraße 60, 70174 Stuttgart
- VaE 13** | **Stamberger, H.; Professor Dr. med.**
HNO-Klinik, Univ.-Klinikum Graz, Auenbrugger Platz 2, A-8036 Graz
- V 15** | **Stoll, H.; Dr. med.**
HNO-Klinik, Katholisches Klinikum Koblenz-Montabaur,
Rudolf-Virchow-Straße 7, 56073 Koblenz
- V 19** | **Striedter, C.; Dr. med.**
HNO-Klinik, Univ.-Medizin, Langenbeckstraße 1, 55101 Mainz
- VaE 14** | **Stuhrmann, Nicole Christina; Dr. med.**
Klinik für Phoniatrie und Pädaudiologie, Univ.-Klinikum Heidelberg,
Im Neuenheimer Feld 400, 69120 Heidelberg
- VaE 10, SL** | **Weber, R.; Professor Dr. med.**
HNO-Klinik; Städt. Klinikum Karlsruhe gGmbH,
Moltkestraße 90, 76133 Karlsruhe

KL, S I, VaE 21, SL

Welkoborsky, H.-J.; Professor Dr. Dr. med.
HNO-Klinik, KRH Krankenhaus Nordstadt,
Haltenhoffstraße 41 (Haus D), 30167 Hannover

VaE 30

Werner, J. A.; Professor Dr. med.
HNO-Klinik, UKGM, Baldingerstraße, 35043 Marburg

VaE 12

Wienke, A.; Dr. jur.
Fachanwalt für Medizinrecht, Sachsenring 6, 50677 Köln

FV = Festvortrag
V = Vortrag
VaE = Vortrag auf Einladung
KL = Kursleiter
SL = Sitzungsleitung/Moderation
TL = Tagungsleitung
LS = Lunchsymposium

(Stand bei Drucklegung)

ADVANCED BIONICS GmbH, D-70736 Fellbach
ALKABELLÓ Arzneimittel GmbH, D-22763 Hamburg
ATOS Medical GmbH, D-53840 Troisdorf
BESS Medizintechnik GmbH, D-14167 Berlin
COCHLEAR Deutschland GmbH & Co. KG, D-30625 Hannover
DEMUTH Elektronik, D-21037 Hamburg
ENDODOCTOR GmbH, D-78579 Neuhausen ob Eck
FAHL Medizintechnik-Vertrieb GmbH, D-51149 Köln
GRÜNEWALD Medizintechnik GmbH, D-65307 Bad Schwalbach
HAPPERSBERGER Otopront GmbH, D-65329 Hohenstein
HEIMOMED Heinze GmbH & Co. KG, D-50170 Kerpen
INFECTOPHARM GmbH, D-64646 Heppenheim
INNOFORCE Est., FL-9496 Balzers (Liechtenstein)
INTERACOUSTICS GmbH, D-42929 Wermelskirchen
MEDTRONIC GmbH, D-40670 Meerbusch
MERZ Medizintechnik GmbH, D-72768 Reutlingen
J. MORITA Europe GmbH, D-63128 Dietzenbach
NMP NEUWIRTH Medical Products GmbH, D-63785 Oberburg
OLYMPUS Deutschland GmbH, D-20097 Hamburg
OTICON GmbH, D-22504 Hamburg
POHL-BOSKAMP GmbH & Co. KG, D-25551 Hohenlockstedt
Epitheseninstitut SCHNEIDER, D-66482 Zweibrücken
SERVONA GmbH, D-53842 Troisdorf
SPIGGLE & THEIS Medizintechnik GmbH, D-51491 Overath
SCS Software Computer Solutions GmbH, D-63739 Aschaffenburg
KARL STORZ GmbH & Co. KG, D-78532 Tuttlingen
URSAPHARM Arzneimittel GmbH, D-66129 Saarbrücken
XION GmbH, D-13127 Berlin

(Stand bei Drucklegung)

Inserenten:

COOK Deutschland GmbH, D-41066 Mönchengladbach
ESCHBACH Med. Einrichtungen GmbH,
D-07207 Waldbüttelbrunn
FAHL Medizintechnik-Vertrieb GmbH, D-51149 Köln
HAPPERSBERGER Otopront GmbH, D-65329 Hohenstein
MED-EL Elektromediz. Geräte GmbH, D-82319 Starnberg
SCS Software Computer Solutions GmbH,
D-63739 Aschaffenburg
KARL STORZ GmbH & Co. KG, D-78532 Tuttlingen
SÜDMEDICA GmbH, D-81316 München

Sponsoren: Wir danken den nachstehend genannten Firmen sehr herzlich für die tatkräftige Unterstützung dieser Jahrestagung:

FAHL Medizintechnik-Vertrieb GmbH, D-51149 Köln
MEDTRONIC GmbH, D-40670 Meerbusch

MERCK SERONO GmbH, D-64289 Darmstadt
(Ausstellungsstand € 1200,00)

(Stand bei Drucklegung)

Jahrestagung 2014 der Vereinigung Südwestdeutscher Hals-Nasen-Ohrenärzte

Wiesbaden, 10. und 11. Oktober 2014

Verbindliche Anmeldung – Bitte um umgehende Rücksendung!

Fax +49(0)551/82094392

Ingrid Kilian – Kongressorganisation, Peter-Debye-Stieg 22, D-37077 Göttingen
Tel. +49(0)551/82090772, eMail: kilian.nowd-hno@t-online.de

Titel:

Name/Vorname:

Straße: in eigener Praxis/Klinik

PLZ/Ort: Oberarzt/Facharzt

Tel.: Assistent/in

Fax: im Ruhestand

..... Student/in

eMail: med. Fachangestellte

Ich/wir nehme(n) teil:

Freitag, 10.10.2014 Wissenschaftliche Vorträge Person(en)

Freitag, 10.10.2014 Lunchsymposium (Firma Neuwirth) Person(en)

Samstag, 11.10.2014 Wissenschaftliche Vorträge Person(en)

Seminar für Ärztinnen/Ärzte (Vorauszahlung erforderlich)

Freitag, 10.10.2014 Kopf-Hals-Sonographie Person(en)

Seminar für med. Fachangestellte (Vorauszahlung erforderlich)

Samstag, 11.10.2014 Audiometrie für die Praxis Person(en)

Begleitprogramm

Freitag, 10.10.2014 Get-together-Party Person(en)

Emergency Training Person(en)

Schnupperflug Person(en)



99. Jahrestagung

der Vereinigung Südwestdeutscher
Hals-Nasen-Ohrenärzte

Termin: 18. und 19. September 2015

Tagungsort: Stuttgart

Tagungsleitung: **Professor Dr. med. C. Sittel**
Ärztlicher Direktor der HNO-Kliniken am Klinikum Stuttgart
Kriegsbergstraße 60, D-70174 Stuttgart
Tel. +49(0)711/278-33201, Fax +49(0)711/278-33209
eMail: c.sittel@klinikum-stuttgart.de

**Voraussichtliche
Tagungsthemen:**

- Pädiatrische HNO-Heilkunde
- Larynx und Trachea
- Interdisziplinarität in der Kopf-Hals-Onkologie
- Perspektiven der Kooperation zwischen Klinik und Praxis

Impressum

*Verantwortlich für den
redaktionellen Inhalt:*

Professor Dr. med. J. Gosepath
Direktor der Klinik für HNO-Heilkunde, Kopf- und Halschirurgie
Dr. Horst Schmidt Kliniken – Helios Kliniken
Ludwig-Erhard-Straße 100, D-65199 Wiesbaden

*Organisation der Fach-
ausstellung, Anzeigen-
werbung, Betreuung der
Begleitveranstaltung:*

Ingrid Kilian – Kongressorganisation
Peter-Debye-Stieg 22, D-37077 Göttingen
Tel. +49(0)551/82090772, Fax +49(0)551/82094392
eMail: kilian.nowd-hno@t-online.de

*Herstellung der druck-
fertigen Manuskript-
unterlagen:*

Frau Ingrid Kilian
Peter-Debye-Stieg 22, D-37077 Göttingen

Verlag und Herstellung:

Verlag Matthias Oehmke
eMail: info@verlag-oehmke.de
www.verlag-oehmke.de

Lageplan mit freundlicher Genehmigung
Kurhaus Wiesbaden

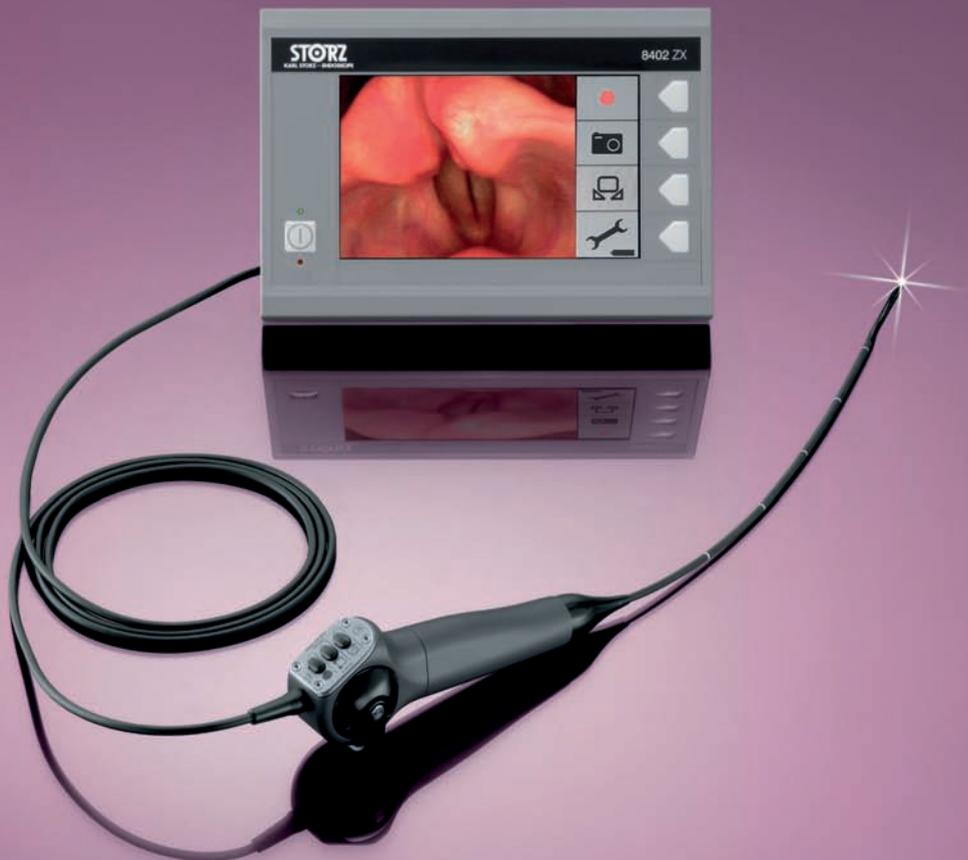
Weitere Informationen finden Sie auf
der Kongress-Homepage www.hno-suedwest.de.





CMOS Video-Rhino-Laryngoskop

Die kompakte Lösung für die Videoendoskopie
in der HNO



HNO 7B-1 08/2012/A-D

STORZ
KARL STORZ – ENDOSKOPE
THE DIAMOND STANDARD

KARL STORZ GmbH & Co. KG, Mittelstraße 8, 78532 Tuttlingen/Deutschland, Tel.: +49 (0)7461 708-0, Fax: +49 (0)7461 708-105, E-Mail: info@karlstorz.de
KARL STORZ Endoskop Austria GmbH, Landstraße-Hauptstraße 148/1/G1, A-1030 Wien/Österreich, Tel.: +43 1 715 6047-0, Fax: +43 1 715 6047-9, E-Mail: storz-austria@karlstorz.at
www.karlstorz.com

**Ohrenschmerzen
kann ich mir nicht leisten.
Mein Arzt empfiehlt**

Otalgan[®]
Ohrentropfen

Die lokale Therapie
gegen quälende Ohrenschmerzen



Therapeutische Eigenschaften und Verträglichkeit von Procain- und Phenazon-haltigen Ohrentropfen bei Säuglingen und Kindern bis 6 Jahren Adam, Federspil, Lukes und Petrowicz, DrugRes 2009; 59(10): 504 – 512

Zus.: 1 g Lösung enthält 50 mg Phenazon, 10 mg Procainhydrochlorid. Sonst. Bestandt.: Butylhydroxyanisol 0,1 mg, Glycerol 939,9 mg.
Anw.: Zur örtlichen symptomatischen Behandlung von Schmerzen am äußeren Gehörgang, d. h. bei äußeren Ohrenentzündungen sowie bei akuter Mittelohrentzündung. Die Anwendung darf nur bei unverletztem Trommelfell erfolgen. Gegenanz.: Pyrazolon-Allergie (Überempfindlichkeit z. B. gegen Metamizol-, Isopropylaminophenazon-, Propylphenazon- oder Phenazon-haltige Arzneimittel), Allergie gegen Phenylbutazon-haltige Arzneimittel, bestimmte Stoffwechselerkrankungen (hepatische Porphyrrie, angeborene Glucose-6-Phosphatdehydrogenase-Mangel), bekannte Überempfindlichkeit gegenüber einem der Bestandteile von Otalgan, beschädigtes Trommelfell, Gehörgangsentzündung mit Hautverletzung. Nebenwirk.: Otalgan kann in sehr seltenen Fällen zu Überempfindlichkeitsreaktionen wie Hautveränderungen oder Nesselfieber führen. Butylhydroxyanisol kann örtlich begrenzt Hautreizungen (z. B. Kontaktdermatitis), Reizungen der Augen und der Schleimhäute hervorrufen. 10 g Zul. Nr.: 6236688.00.00

www.suedmedica.de

Stand 05/2011

Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Enthält Butylhydroxyanisol. Bitte Packungsbeilage beachten! Apothekenpflichtig.

SÜDMEDICA GMBH, Ehrwalder Str. 21, 81377 München